

# **Waidhofner Jahreschronik 2004/2005**

*von Peter Maier*

## **Januar 2004**

01. Die Chronik des Jahres 2004 wäre in den Waidhofner Heimatblättern des Jahres 2005 fällig gewesen. Im Jahr 2005 erschien aber die Festschrift „100 Jahre Musealverein Waidhofen/Ybbs“, in der keine Chronik vorgesehen war. So erscheint nun die Jahreschronik 2004 zusammen mit der Jahreschronik 2005 in den Heimatblättern des Jahrgangs 2006.
13. Ein erstes Novum des neuen Jahres 2004 ist in der regionalen Wochenzeitung festzustellen: Der „Bote von der Ybbs“ hat seinen Besitzer gewechselt, aber mit der „Glücksnummer“ des 13. Januar beginnt eine neue Zeitung für das Ybbstal und die Region ihren Lebenslauf: die unabhängige Wochenzeitung „Der Ybbstaler“.
16. Beim großen Neujahrsempfang mit etwa 700 Gästen im Meierhof des Stiftes Seitenstetten bezeichnet Dr. Erhard Busek als Festredner das Jahr 2004 mit der Osterweiterung als historisches Geschenk für Europa, das allerdings von seinen Mitgliedern eine Kultivierung der Psychologie des Verstehens verlange.

## **Februar 2004**

08. Ein bescheidener, eifriger Gottesmann, der Salesianerpater Karl Wimhofer, Rektor der Klosterkirche in Waidhofen, vollendet sein achtzigstes Lebensjahr.
26. Für sein lebenslanges Engagement in der Musik, vor allem in der Blasmusik, erhält Hermann Maderthaner, Stritzlödt, den Kulturpreis der Stadt. Die würdige Laudatio hält Dir. Heinz Fallmann.

## **März 2004**

13. Kardinal Dr. Franz König stirbt im 99. Lebensjahr. Österreich und die gesamte Welt verlieren damit eine moralische Autorität und eine große integrierende Persönlichkeit.
18. Der Waidhofner Stadtpfarrkirchenchor bringt im vollbesetzten Wiener Stephansdom die „Krönungsmesse“ und das „Ave verum“ von W. A. Mozart zur Aufführung.
21. Die Waidhofner Zimmerleute feiern das Fest ihres Patrons, des hl. Josef, wieder mit einem Kirchgang in die Stadtpfarrkirche. Die aus dem Jahre 1851 stammende alte Fahne der Zimmerer, vorher sorgfältig renoviert, wurde dabei vorangetragen und bei der Festmesse neu gesegnet.
25. In der Marienkapelle der Waidhofner Stadtpfarrkirche wird der neue Volksaltar, der nach der Renovierung errichtet wurde, feierlich geweiht.

## **April 2004**

04. Herrn Otto Längauer, seit 25 Jahren Mesner und Pfarrsekretär, wird nach dem festlichen Gottesdienst des Palmsonntags zu seinem Jubiläum gratuiert und für seinen Dienst gedankt.
23. Waidhofen an der Ybbs wird in einer großangelegten Umfrage der Wochenzeitung NEWS zum lebens- und liebenswertesten Bezirk Österreichs gewählt. Zahlreiche Waidhofner kommen zur Mariensäule am Oberen Stadtplatz, um beim Fototermin dabei zu sein.
24. Die Chorvereinigung „Liederkranz“ Böhlerwerk feiert ihr 100-Jahr-Jubiläum.
25. Dr. Heinz Fischer wird zum Bundespräsidenten der Republik Österreich gewählt.

## **Mai 2004**

01. Zehn Länder in der östlichen Nachbarschaft Österreichs treten der EU bei und geben damit der EU mit 25 Mitgliedsländern ein neues Schwerpunktgewicht. Alte Grenzen werden abgebaut, die künstliche Teilung Europas in „Ost“ und „West“ wird ein Teil der Geschichte. Der Abbau geistiger Grenzen und Vorurteile wird künftig immer mehr zu einem friedlicheren und besseren Zusammenleben führen.
02. Am Fuchsbichl des Buchenbergs in Waidhofen wird das Naturpark-Haus feierlich eröffnet. „Der Naturpark mit seinen Lebensräumen, die sich Tier und Mensch partnerschaftlich teilen, gibt uns viel an Orientierung der Werte mit,“ so Festredner Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.
08. Der Gesangverein Ybbsitz eröffnet mit einem Jubiläumskonzert „Von einst 1864-2004 bis jetzt“ einen Reigen von Festveranstaltungen anlässlich seines 140-Jahr-Jubiläums.
14. Als dreitägiges großes Ereignis beginnt der 35. niederösterreichische und zugleich der 6. internationale Jagdhornbläserwettbewerb in Waidhofen. Etwa 1200 aktive Jagdhornbläser in 82 Gruppen aus 7 Nationen stellen sich dem Bewerb. Musiziert wird im Schlosspark und im Konviktgarten. Für die hervorragende Organisation ist der Jagdhornverein Waidhofen an der Ybbs zuständig – aus Anlass des 50-Jahr-Jubiläums der Waidhofner Jagdhornbläser. Höhepunkte des festlichen Ereignisses sind das Festkonzert am Freitag im Stadtsaal, das Jagdhornkonzert am Samstag auf dem Oberen Stadtplatz mit der Siegerehrung (Sensation: die Windhager liegen einen Punkt vor der Gruppe aus St. Leonhard am Walde) und der festlichen Messe am Sonntag in der Stadtpfarrkirche, gestaltet von den Jagdhornbläsern aus Göstling und der Stadtkapelle.
21. Waidhofen mit seinem Schloss an der Eisenstraße und dem Veranstaltungszentrum besteht durch zwei Tage seine „Feuertaufe“ als Kongress-Stadt:

Mehr als 1000 Teilnehmer des 15. Heilpädagogischen Kongresses genießen das Waidhofner Ambiente als Rahmen ihrer Tagung. Die Heilpädagogische Gesellschaft Österreich mit rund 2500 Mitgliedern veranstaltet in einem zweijährigen Rhythmus jeweils einen Kongress, zu dem Personen eingeladen werden, die sich in ihrem Berufsfeld mit Pädagogik auseinandersetzen.

22. Chordirektor Anton Steingruber, der regionalen Musikwelt ein Begriff für Kirchenmusik, Operette und Oper, feiert mit Freunden im Rahmen eines Opern- und Operettenkonzerts im Waidhofner Stadtsaal seinen 60. Geburtstag.

### **Juni 2004**

03. Als erstes Etappenziel im großen Konzept des Gesamtausbau des städtischen Krankenhauses Waidhofen wird die nach modernsten Grundsätzen ausgebaute Krankenhaus-Ambulanz eröffnet.
05. Die Ybbsitzer Raiffeisenbank, gegründet 1903, feiert – verspätet durch den Umbau – ihr 100-Jahr-Jubiläum.
18. In Ybbsitz beginnt das dreitägige, traditionsreiche „Ferraculum“-Fest der Schmiede und Metallkünstler, nun bereits als vierte Biennale.
25. Mit der Stationierung des Christophorus 15 am Notarzthubschrauberstützpunkt auf der Grestner Höhe ist in der medizinischen Versorgung der Bevölkerung ein weiterer Meilenstein erreicht.

### **Juli 2004**

09. Die Waidhofner Volksbühne eröffnet die Schlosshofspiele mit der äußerst vergnüglichen und kurzweiligen französischen Komödie „Hier bin ich, hier bleib ich“ von Raymond Vincy und Jean Valmy. Im Anschluss an die gelungene Premiere wird – wie schon Tradition – das Premierepublikum eingeladen zu Brötchen und Sekt. Regisseur Uwe Lohr, der an diesem Abend Geburtstag hatte, erhält noch auf der Bühne eine zünftige Torte überreicht.

### **August 2004**

19. Eröffnung des XX. Chopin-Festivals in der Kartause Gaming im Zeichen der EU-Erweiterung: Ein Fest für Europa – Polen und die neuen EU-Mitgliedsländer – Romano Prodi beglückwünscht des Festival.
29. In Seitenstetten feiern Konvent, Pfarre und Marktgemeinde das 20-Jahr-Jubiläum des Abtes Mag. Berthold Heigl als Vorsteher des Klosters. Die Marktgemeinde ehrt Abt Berthold zu dem Anlass mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft. Eine große Zahl von Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Kultur bringt dabei die Wertschätzung des Abtes Berthold zum Ausdruck. „Was dich zeit deines Wirkens ausgezeichnet hat, ... sind deine Größe und Glaubwürdigkeit als Seelsorger, dein Talent und Ge-

schick als Manager, vor allem aber dein Vorbild als Mensch, das vielen Halt und Orientierung gibt“, bescheinigt ihm der Landeshauptmann. Bei derselben Feier erhält der frühere Abgeordnete zum Nationalrat Anton Bayr, Obmann des „Club Seitenstetten“ für seine Verdienste um die Renovierung des Stiftes den Ehrenring der Marktgemeinde Seitenstetten.

### **September 2004**

19. Der Gesangverein Ybbsitz feiert offiziell seinen 140. Geburtstag. Im Rahmen der Festmesse wird die renovierte Sängerfahne feierlich gesegnet. Anschließend formiert sich der Festzug, angeführt von Reitern und zwei Gespannen; drei Musikkapellen geleiten 20 Gesangvereine aus nah und fern zum Dr. Meyer-Park, wo im Festzelt der eigentliche Festakt stattfindet. Schon am Vorabend lud der Gesangverein zu einer Soiree in den Dr. Meyer-Park.
28. Im Waidhofner Schlosshotel beginnen 70 hochrangige Politiker der Volkspartei Niederösterreich ihre große Klausurtagung, die im Hinblick auf die Landesausstellung 2007 einen besonderen Akzent erhält. – Auch die Straßenbaudirektoren von ganz Österreich tagen in Waidhofen.

### **Oktober 2004**

27. Nach einer Bauzeit von 24 Monaten wird die neue Brücke in Gstadt feierlich eröffnet.
31. In Hollenstein wird der neu gestaltete Dorfplatz eröffnet. In Allhartsberg wird nach mehreren Projekten des Jahres (Ybbs-Naturbad, Marktplatzgestaltung) der Erweiterungsbau des Kindergartens gefeiert.

### **November 2004**

11. Beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland werden 2006 die EU-Fördermittel auslaufen, deshalb gilt es, die Weichen für die Zukunft neu zu stellen: Mag. Gudrun Streicher übernimmt die Geschäftsführung, DI Josef Lueger und Anita Eybl verlassen das Management.
18. In Zell wird mit einer Spatenstichfeier der Baubeginn für 108 neue Wohnungen in den Weitmanngründen gesetzt. Gleichzeitig werden in der Montecuccolistraße 22 neue Wohneinheiten offiziell an die Besitzer übergeben.
28. Anlässlich der offiziellen Amtseinführung des neuen Diözesanbischofs DDr. Klaus Küng kommt Bischof Alfred Schäffler überraschend für einige Tage auch in seine Heimat Waidhofen, um seine Kontakte mit der Pfarre, den Schülern des Bundesrealgymnasiums und der Bevölkerung zu pflegen. Auch ein Besuch bei seiner Mutter im Pensionistenheim steht auf dem dichtgedrängten Programm.

## **Dezember 2004**

10. Mit ca. 300 Festgästen wird auf der Forster-Alm das 25-Jahr-Jubiläum des beliebten Schigebiets und die Eröffnung des neuen Sesselliftes gefeiert.
14. Peter Lisikow, Bürgermeister von Kematen, zur Zeit schon schwer krank, erhält durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich. – Frau Hildegard Leutgeb-Kaltenbrunner erhält für ihr künstlerisches Werk das Silberne Ehrenzeichen.

## **Jänner 2005**

01. Mit einem schönen Begleiter durch das neue Jahr „Waidhofen – Stadt der Tore“ erfreut Franz Edelmayer Einwohner und Freunde der Stadt.
13. Bei der 180. Sitzung des Arbeitskreises für Bezirksgeschichte in Amstetten werden gleich vier neue Werke des vergangenen Herbstes präsentiert: J. Freihammer, Heimat Amstetten VII, Anekdoten und Geschichten über Amstetten; Chr. Ziervogl, Erlebt und nie vergessen – das Jahr 1945 und die Russenzeit (aus dem Raum Strengberg); A. Pontesegger, Chronik der Marktgemeinde Allhartsberg; K. Lammerhuber, Ortschronik Biberbach.
23. Das Sonntagskind Josef Hofmarcher, Bürgermeister von Ybbsitz, feiert 50. Geburtstag.

## **Februar 2005**

04. Die neue Hubschrauberplattform auf dem Waidhofner Krankenhaus ist fertig und die erste Landung des Notarzthubschraubers Christophorus 15 findet statt. Ein Meilenstein in der Geschichte des Waidhofner Krankenhauses.
28. Mit einer Reihe von Auftragsvergaben beschließt der Gemeinderat den Umbau des Schulzentrums in der Plenkerstraße.

## **März 2005**

06. Die Gemeinderatswahlen bringen in den Gemeinden des Bezirks einige Verschiebungen. In Kematen übernimmt mit Frau Juliana Günther erstmals eine Frau im Bezirk das Bürgermeisteramt.
19. Mit einem ökumenischen Festgottesdienst wird der Abschluss der Renovierungsarbeiten in der Waidhofner Bürgerspitalkirche und der Beginn eines neuen wegweisenden Schrittes zu einem Miteinander der beiden Konfessionen gefeiert. Hohe Prominenz – einschließlich Landeshauptmann – ist anwesend.
29. Im Rathaus wird der Band „Waidhofen an der Ybbs und die Eisenwurzen“ präsentiert.

## **April 2005**

15. Im Maturasaal des Stiftes Seitenstetten werden die neu gewählten Bürgermeister des Bezirks angelobt.
16. In Seitenstetten wird die sehr informative Ausstellung „Arbeit und Feste“ eröffnet.
19. In Rom wird Josef Ratzinger zum Papst gewählt; er nennt sich Benedikt XVI.
30. Mit etwa 400 Gästen feiert der Waidhofner Musealverein sein 100-Jahr-Jubiläum und die Eröffnung der Sergius Pauser-Ausstellung.

## **Mai 2005**

04. Für den Waidhofner Malkreis geht ein besonderer Wunsch in Erfüllung: 12 Mitglieder des Malkreises stellen in Freising unter dem Titel „Bayrisch Waidhofen und das umliegende Mostviertel“ vom 4. bis 22. Mai erstmals gemeinsam ihre Werke aus. Damit seien sich die Städte Freising und Waidhofen wieder einen Schritt näher gekommen, betont Oberbürgermeister Thalhammer bei der Ausstellungseröffnung. Beim folgenden Empfang werden in vielen Gesprächen die Beziehungen vertieft und weitere Begegnungen geplant.

## **Juni 2005**

15. Nach 17 Jahren findet die österreichische Magistratsdirektorenkonferenz wieder in Waidhofen statt.
28. Im Hinblick auf die NÖ Landesausstellung präsentiert Architekt Hans Hollein das Konzept, seine Pläne und die dabei zugrunde liegenden Überlegungen. Für die Landesausstellung und die spätere Nutzung soll das Waidhofner Schloss entsprechend umgebaut werden. Die Pläne Holleins stoßen im Allgemeinen auf volle Zustimmung, lösen aber auch sehr angeregte Diskussionen aus.

## **Juli 2005**

10. Bischof Alfred Schäffler, zur Bischofsweihe am 3. Juli nach Feldkirch eingeladen, besucht seine Heimat und feiert in Waidhofen den Sonntagsgottesdienst.
15. Die Premiere von Nestroys „Der Zerrissene“ wird zum herausragenden Ereignis des Waidhofner Sommers.
30. Alle elf Aufführungen waren großteils ausverkauft, die künstlerische Qualität bestens, ebenso das Wetter.

## **August 2005**

28. Der Konradsheimer Kulturwandertag, einer der bestbesuchten Wanderstage der Region, feiert sein 25-Jahr-Jubiläum. Die Wanderstrecke führt diesmal von der Hofermühle über Schaufl, die Falkenmauer, Ham-

## **April 2005**

15. Im Maturasaal des Stiftes Seitenstetten werden die neu gewählten Bürgermeister des Bezirks angelobt.
16. In Seitenstetten wird die sehr informative Ausstellung „Arbeit und Feste“ eröffnet.
19. In Rom wird Josef Ratzinger zum Papst gewählt; er nennt sich Benedikt XVI.
30. Mit etwa 400 Gästen feiert der Waidhofner Musealverein sein 100-Jahr-Jubiläum und die Eröffnung der Sergius Pauser-Ausstellung.

## **Mai 2005**

04. Für den Waidhofner Malkreis geht ein besonderer Wunsch in Erfüllung: 12 Mitglieder des Malkreises stellen in Freising unter dem Titel „Bayrisch Waidhofen und das umliegende Mostviertel“ vom 4. bis 22. Mai erstmals gemeinsam ihre Werke aus. Damit seien sich die Städte Freising und Waidhofen wieder einen Schritt näher gekommen, betont Oberbürgermeister Thalhammer bei der Ausstellungseröffnung. Beim folgenden Empfang werden in vielen Gesprächen die Beziehungen vertieft und weitere Begegnungen geplant.

## **Juni 2005**

15. Nach 17 Jahren findet die österreichische Magistratsdirektorenkonferenz wieder in Waidhofen statt.
28. Im Hinblick auf die NÖ Landesausstellung präsentiert Architekt Hans Hollein das Konzept, seine Pläne und die dabei zugrunde liegenden Überlegungen. Für die Landesausstellung und die spätere Nutzung soll das Waidhofner Schloss entsprechend umgebaut werden. Die Pläne Holleins stoßen im Allgemeinen auf volle Zustimmung, lösen aber auch sehr angeregte Diskussionen aus.

## **Juli 2005**

10. Bischof Alfred Schäffler, zur Bischofsweihe am 3. Juli nach Feldkirch eingeladen, besucht seine Heimat und feiert in Waidhofen den Sonntagsgottesdienst.
15. Die Premiere von Nestroys „Der Zerrissene“ wird zum herausragenden Ereignis des Waidhofner Sommers.
30. Alle elf Aufführungen waren großteils ausverkauft, die künstlerische Qualität bestens, ebenso das Wetter.

## **August 2005**

28. Der Konradsheimer Kulturwandertag, einer der bestbesuchten Wanderstage der Region, feiert sein 25-Jahr-Jubiläum. Die Wanderstrecke führt diesmal von der Hofermühle über Schaufl, die Falkenmauer, Ham-

merlehen, Schmelzenberg, Unterwimm und wieder zurück zur Hofermühle, wo der Tag mit einem Riesenfeuerwerk beschlossen wird.

### **September 2005**

11. Die Windhager Jagdhornbläser feiern ihr 30-Jahr-Jubiläum mit einer Hubertusmesse, einem Sommerfest und der Eröffnung eines neuen Vereinsraums im Dachgeschoss des Musikheims.
18. In Gleiß wird das 100-Jahr-Jubiläum der Klosterkirche gefeiert.

### **Oktober 2005**

02. In St. Leonhard werden die Fertigstellung der Kirchenrenovierung und Erntedank würdig gefeiert. Bischof DDr. Klaus Küng kommt zu dem großen Pfarrfest persönlich nach St. Leonhard.
13. Die neue Einsatzstelle mit Gefolgschaftsräumen und Hangar für Christophorus 15 auf der Grestner Höhe ist fertiggebaut und wird feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Seit 25. Juni 2004 hatte Christophorus 15 als ÖAMTC-Rettungshubschrauber vom provisorisch errichteten Stützpunkt aus bereits etwa 1400 Einsätze geflogen.
31. Mit insgesamt ca. 10.000 Besuchern schließt die Sonderausstellung „Arbeit und Feste – Bilder werden lebendig“ in Seitenstetten ihre Pforten.

### **November 2005**

08. Ein harter Schlag für die Region: Der Industriebetrieb Knorr Bremse Division IFE kündigt 120 Mitarbeiter.
11. Anlässlich des 100. Geburtstags von Fritz Haselsteiner bringt die Waidhofner Volksbühne sein Stück „Die blaue Mauritius“ im Großen Sitzungssaal des Rathauses zur Aufführung.
24. Das „Offene Rathaus“ in Waidhofen feiert den 10. Geburtstag.
29. Noch eine schlechte Nachricht: Die Firma Deseyve meldet Konkurs an, ca. 80 Mitarbeiter sind betroffen.

### **Dezember 2005**

13. Dr. Peter Bubenik erhält das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Niederösterreich.
15. Mit der feierlichen Unterzeichnung des Vertrages im Landhaus, der den Wechsel der Rechtsträgerschaft für das Waidhofner Krankenhaus von der Stadt auf das Land regelt, geht das hiesige Spital in den Besitz und in den Verantwortungsbereich des Landes Niederösterreich über. Diese Umwandlung von einem städtischen in ein Landeskrankenhaus sei ein notwendiger und richtiger Schritt, so bekräftigen der Landeshauptmann und der Bürgermeister, der aber hinzufügt: „Obwohl es ab 1. Jänner 2006 ein Landeskrankenhaus ist, bleibt es dennoch unser Spital.“